

Abteilung Öffentlicher Verkehr/Tourismus

A decorative horizontal bar consisting of three stacked bands of color: a top yellow band, a middle green band, and a bottom blue band.

Kantonaler Richtplan 2009

Richtplan 3.4 Öffentlicher Personenverkehr **Personenfernverkehr**

Attraktive Angebote zwischen den kantonalen und ausserkantonalen Zentren realisieren mit guten Anschlüssen in den Knoten:

- St. Gallen-Romanshorn-Kreuzlingen-Konstanz-Singen (1 h-Takt)
- Singen-Konstanz-Kreuzlingen-Romanshorn-Rorschach-Chur (1 h Takt)
- Romanshorn-Zürich, Verdichtung zum ½ h-Takt
- Konstanz-Zürich, Verdichtung zum ½ h-Takt

Richtplan 3.4 Öffentlicher Personenverkehr

Regionaler Personenverkehr

- Marktanteil zwischen den Zentren und in den Agglomerationen erhöhen.
- Grundversorgung im ländlichen Raum bedarfsgerecht sicherstellen.
- Gute Anschlüsse in den Umsteigebahnhöfen gewähren.
- Modernisierung Rollmaterial weiterführen (Klimatisierung, Niederflur)
- Komfort (gedeckte Warteräume) und Information (bei Verspätungen) an den Bahn- und Bushaltestellen verbessern.
- Busbevorzugung weiter ausbauen (separate Busspuren).
- Tarifsysteme zwischen den Tarifverbunden im Gebiet der Internationalen Bodenseekonferenz harmonisieren.

Richtplan 3.4 Öffentlicher Personenverkehr **Regionaler Personenverkehr**

Konkretisierung der Planungsgrundsätze im Konzept öffentlicher Regionalverkehr 2010 – 2015.

Positive Aufnahme des Entwurfs vom Januar 2009.

Verabschiedung des Konzeptes nach Genehmigung des Richtplans.

Richtplan 3.4 Öffentlicher Personenverkehr **Regionaler Personenverkehr**

Angebotsverbesserungen bis 2015

- ½ h-Takt auf allen Bahnlinien 6-24 Uhr schrittweise einführen.
- Zusätzliche schnelle S-Bahnzüge Romanshorn-Zürich (über Stadelhofen).
- Zusätzliche Verbindungen Wängi-Wil zur Verbesserung der Anschlüsse in Wil nach/von Zürich
- Fahrpläne der Buslinien zwischen den Zentren und in den Agglomerationen verdichten.

Richtplan 3.4 Öffentlicher Personenverkehr **Regionaler Personenverkehr**

Angebotsverbesserungen nach 2015

- S12 von Winterthur bis Wil verlängern (anstelle Regionalzug S35)
- Bahnlinien Winterthur-Wil und Winterthur-Weinfelden mit S-Bahnen im ½ h-Takt bedienen, die in Winterthur durchgebunden sind (anstelle Regionalzugslinien S30 und S35).

Richtplan 3.4 Öffentlicher Personenverkehr

Ausbau Bahninfrastruktur

Dichtere Fahrpläne und bessere Anschlüsse bedingen den Ausbau der Bahnlinien und der Bahnknoten:

- Doppelspurabschnitte und Kreuzungsstationen (Flächen freihalten).
 - Zusätzliche Perrons (Weinfelden, Romanshorn) und Personenunterführungen.
 - Zusätzliche Bahnhaltestellen in Frauenfeld (Ost und West), Weinfelden (Güttingersreuti, Gontershofen, Süd), Romanshorn (Hof, Holzenstein) und Riedt prüfen.
- ⇒ Fahrplan 2020 definieren, Infrastrukturausbau festlegen.

Richtplan 3.5 Güterverkehr

Güterverkehr soll verstärkt über die Bahn abgewickelt werden.

- Neue Produktionsstandorte und Verteilzentralen mit Anschlussgleis erschliessen (ab 12'000 Tonnen/720 Wagen pro Jahr).
 - Kombiniertes Güterverkehr (Container) vermehrt einsetzen.
 - Transitverkehr von Süddeutschland/Vorarlberg nach Süden über Rheintal-Walensee-Zimmerberg-/Hirzeltunnel an Gotthardbasistunnel führen.
- ⇒ Kantonales Güterverkehrskonzept erstellen; Siedlungsstruktur und Lärmschutz berücksichtigen.

Richtplan 3.8 **Schifffahrt**

Fähre Romanshorn-Friedrichshafen

- Verkehrsaufkommen steigern
- mit schneller Personenschiffsverbindung ergänzen

Kursschifffahrt Bodensee

- Uferkurse zu attraktiven Zielen am deutschen Ufer verlängern
- Zusätzliche Anlegestellen in Altnau und an maximal zwei anderen Orten

Kursschifffahrt auf Untersee und Rhein

- Fahrplan verdichten